

Einladung Pfarrausflug
7. – 11. Juni 2010

Der Harz
Weltkulturerbe entdecken
Natur erleben
und Sagenumwobenes



Und so sieht das Programm aus: (Kleinere Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Anreise über Fulda nach Goslar

Anreise über Autobahn Nürnberg – Würzburg nach Fulda. Dort Dom- und Stadtbesichtigung mit fachkundiger Führung. Weiterfahrt nach Goslar, Einchecken und Abendessen im Ramada-Hotel Vierjahreszeiten in Goslar-Hahnenklee.

2. Tag: Goslar – Erzbergwerk Rammelsberg

Heute steht zunächst eine Stadtführung in Goslar auf dem Programm. Die einstige Kaiser- und Reichsstadt, die ihre Entstehung der Entdeckung einer ungewöhnlich reichen Silberader verdankt. Noch heute zeugen das Ensemble schöner Fachwerk- und Steinhäuser, die mittelalterliche Stadtbefestigung, zahlreiche Kirchen und Spitäler sowie die Kaiserpfalz. Nicht umsonst nennt man Goslar, dessen Altstadt in die UNESCO Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde, das „nordische Rom“ oder die „Schatzkammer der Deutschen Kaiser“.

Am Nachmittag besuchen Sie das älteste Bergwerk der Welt auf dem 636 m hohen Rammelsberg, das ebenso zum Weltkulturerbe zählt. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Hexentanzplatz Thale – Blankenburg – Quedlinburg

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Harzrundreise, zunächst zum sagenumwobenen Hexentanzplatz, wo Sie bei schönem Wetter einen herrlichen Ausblick auf den Oberharz, den Brocken, das Bodetal und das Harzvorland haben. Weiter geht es nach Blankenburg, hier können Sie einen Spaziergang durch die historische Altstadt unternehmen. Mittelalterliche Baukunst und die barocken Parks und Gärten verleihen der Kleinstadt ihren besonderen Charme. Am Nachmittag besuchen Sie die 1000jährige Stadt Quedlinburg, die auch zum UNESCO Welterbe zählt. Mit ca. 1500 Fachwerkhäusern ist Quedlinburg ein El Dorado für Liebhaber dieser alten Baukunst aus Holz und Lehm. Die Stiftskirche St. Servatius ist ein Meisterwerk der Romantik und zieht immer wieder Blicke auf sich. Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Halberstadt – Wernigerode – Brocken

Heute Vormittag lernen Sie bei einer Stadt- und Domführung Halberstadt kennen. Die Stadt war bereits im 8. Jh. Bischofssitz und später Mitglied der Hanse. Ihr Besuch lohnt wegen der zahlreichen Baudenkmäler, die sich um den erhöht gelegenen Domplatz gruppieren, sowie wegen des Domschatzes. Weiterfahrt nach Wernigerode, die oft zitierte Muster- und „bunte Stadt“, der Vorzeige-Ort zu DDR-Zeiten mit seinen, zum großen Teil wunderbar restaurierten Fachwerkhäusern, wird von einem Musterbild - vom Schloss - überragt.

Nach einem Aufenthalt zu Ihrer freien Verfügung steigen Sie in die Harzer

Schmalspurbahn ein und unternehmen eine Erlebnisfahrt zum sagenumwobenen Brocken. Vom höchsten norddeutschen Berg mit 1142 m haben Sie bei schönem Wetter einen traumhaften Ausblick auf die Umgebung. Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen vom Harz. Fahrt über die Harzhochstraße – Nordhausen – Kyffhäusergebirge – Erfurt. Auf der Heimreise machen wir noch einen Stopp in Weimar mit einer kleinen Stadtführung, bevor wir bis ca. 20 Uhr wieder nach München zurückkehren.

- Leistungen:**
- * Fahrt im **** FEDERL Komfortreisebus mit WC, Klimaanlage, Bordküche usw.
 - * Kaffee und Imbiss von der Bordküche (bei Anreise)
 - * 4 x Ü/Fb im Ramada-Hotel Vierjahreszeiten in Goslar-Hahnenklee
 - * 4 x Abendessen (3-Gang-Menü oder Buffet)
 - * Zimmer mit Du/WC, TV + Tel.
 - * Nutzung Hallenbad- und Wellness-Bereich
 - * alle Ausflüge mit fachkundiger Reiseführung
 - * alle Stadtführungen wie angegeben
 - * Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn (hin und zurück)
 - * Führung inkl. Eintritt Erzbergwerk Rammelsberg
 - * Reiserücktrittsversicherung

Preis: 340,-- € pro Person (bei einer Mindestteilnehmerzahl von 42 Personen)
50,-- € EZ-Zuschlag

Anmeldungen können ab 30. November 2009, 8.00 Uhr
mit dem beigelegten Anmeldeblatt
und nach Anzahlung von € 50 pro Person im Büro St. Maximilian Kolbe
erfolgen.

*) Mindestteilnehmerzahl 42 Personen

**) Eine Reiserücktrittsversicherung ist im Reisepreis enthalten.

Reiseveranstalter/Gesamtdurchführung der Reise:

Federl Busreisen, Berg-Hausheim